Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

TSV 1847 Weilheim : TSV Pentenried
Freitag, 21.10.2022, 20:15 Uhr

TSV 1847 Weilheim gegen TSV Pentenried 9:3

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:3-Heimerfolg des TSV 1847 Weilheim im Spiel der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd) gegen den TSV Pentenried fest.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Das Doppel zwischen Bruns / Bulitta und Leib / d'Ambrosio endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für die Gastgeber. Das war eine ganz schön enge Kiste! Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Doppel insgesamt war. Bruns / Zeiler hatten gegen Baade / Dempf bei ihrem Sieg in drei Sätzen keine Probleme. Ohne Mühe gewannen am Nachbartisch Hilken / Widder ihr Doppel, da kein Gegner gestellt werden konnte. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Zwischenzeitlich musste Thomas Bruns zwar einen Satz weggeben, fuhr wenig später sein Spiel gegen Christian Leib aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Gekämpft bis zum Schluss hatte daraufhin David Bruns in der Begegnung gegen Sebastian Baade. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Bruns aus der Außenseiterrolle heraus, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht mit einem Erfolg überraschen konnte. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. In vier Sätzen gewann Michael Hilken gegen Carlo d'Ambrosio und gab dabei nur einen Satz ab. Christian Widder gelang es, Quirin Dempf im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 6:1. Einen Punkt erhielt der TSV 1847 Weilheim danach, da Thomas Zeiler sein Einzel kampflos verbuchen konnte. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Lennart Rümmler konnte Felix Bulitta anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV 1847 Weilheim und des TSV Pentenried. Thomas Bruns konnte im Spiel gegen Sebastian Baade dagegen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen David Bruns und Christian Leib, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als ausgeglichen eingeschätzte 2:3 feststand. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Auf dem falschen Fuß erwischte Michael Hilken seinen Gegner Quirin Dempf beim eher ungefährdeten 3:0-Triumph. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TSV 1847 Weilheim nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TSV Gilching-Argelsried am 24.10.2022 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des TSV Pentenried wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 22.10.2022 gegen den TV Prittriching erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:
TSV 1847 Weilheim
Doppel: Bruns / Bulitta 1:0, Bruns / Zeiler 1:0, Hilken / Widder 1:0
Einzel: T. Bruns 2:0, D. Bruns 0:2, M. Hilken 2:0, C. Widder 1:0, T. Zeiler 1:0, F. Bulitta 0:1
TSV Pentenried

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.10.2022 (01:32) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Baade / Dempf 0:1, Leib / d'Ambrosio 0:1
Einzel: S. Baade 1:1, C. Leib 1:1, Q. Dempf 0:2, C. d'Ambrosio 0:1, L. Rümmler 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.10.2022 (01:32) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").